



INFOBRIEF OBST, GEMÜSE UND KARTOFFELN



10 JAHRE 2004-2014 QS - Qualitätssicherung bei Obst, Gemüse, Kartoffeln

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

auf der Fruit Logistica vor zehn Jahren ins Leben gerufen, ist sie heute eine feste Größe am Markt: Die QS-Qualitätssicherung bei Obst, Gemüse und Kartoffeln. Über 29.000 Systempartner nehmen daran teil. Darunter sind 13.000 Erzeuger aus 17 Ländern weltweit und 14.710 Filialen des Lebensmitteleinzelhandels. Produkte mit dem blauen Prüfzeichen stehen für unabhängig geprüfte Prozesse vom Erzeuger bis zur Ladentheke.

Das zehnjährige Jubiläum des Qualitätssicherungssystems nehmen wir zum Anlass, in diesem Infobrief auf das zurück zu blicken, was in

den vergangenen zehn Jahren gemeinsam erreicht wurde. Die Meilensteine haben wir für Sie im Mittelteil dieser Ausgabe zusammengestellt. Das QS-Rückstandsmonitoring und der Ausbau der internationalen Kooperationen gehören dazu und auch der Laborkompetenztest. Auch künftig wird die QS-Qualitätssicherung bei Obst, Gemüse und Kartoffeln für eine klare Kennzeichnung und einen ständigen Verbesserungsprozess stehen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen

Ihr QS-Team

Bonn, 03.02.2014

10 JAHRE QS FÜR OBST, GEMÜSE, KARTOFFELN INITIATIVE DER WIRTSCHAFT FÜR DIE WIRTSCHAFT



Pressekonferenz zur Grundsteinlegung

Tatkräftiger Einsatz für sichere und hochwertige Lebensmittel von Anfang an: Die QS-Qualitätssicherung bei Obst, Gemüse und Kartoffeln feiert in diesem Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum. Der offizielle Grundstein für das Prüfsystem wurde 2004 auf der Fruit Logistica in Berlin gelegt (s. Foto).

Seit seiner Gründung steht das QS-System für kontrollierte Prozesse und eine klare Kennzeichnung der Produkte mit dem blauen Prüfzeichen. Für die sachgerechte Organisation der Qualitätssicherung bei Obst und Gemüse wurde

2004 eine neue Gesellschaft gegründet. An der konstituierenden Sitzung der QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH nahmen Dr. Hans-Dieter Stallknecht (BOG), Karl Schmitz (BVEO), Dr. Siegfried Scholz (ZVG) sowie Gerhard von Campenhausen und Werner Hilse (beide UNIKA) als Gesellschafter teil.

Erste Systempartner

Der Fruchtgroßhandel „Vereinigte Großmärkte

für Obst + Gemüse Rheinhessen eG“ unterschrieb als einer der ersten Partner für Obst, Gemüse und Kartoffeln den Systemvertrag. Erster Bündler war die „Qualitäts- und Produktionssicherung Nord-West GmbH“. Weitere Partner der ersten Stunde: „Centralmarkt Roisdorf/Strahlen GmbH“, „Erzeugergroßmarkt Langförden-Oldenburg eG“, die „Gartenbauzentrale e.G.“ (Papenburg), die „Mitteldeutsche Zwiebelkontor GmbH“ sowie „REKA Rheinland“.

Vitaminschub für den Europameister



Vor zehn Jahren wurde die deutsche Handballnationalmannschaft Europameister, auf

ihrem Trikot das (alte) QS-Prüfzeichen! Das Sponsoring organisierte damals die CMA, die auch für einen konstanten Nachschub an frischem Obst und Gemüse sorgte: Ein Vitaminschub für den Europameister - QS-geprüft. 2007 wurde die Handballmannschaft Weltmeister.

GRUSSWORT **JEDER LIEFERT JEDEM QUALITÄT**



Tatkräftiger Einsatz für sicheres Obst und Gemüse und Kartoffeln

tieren wir uns nach wie vor an den Markterfordernissen. Die Leitfäden sind für die Praxis entwickelt und über Systemanerkennungen werden Doppelaudits und Kosten vermieden.

Auch in Zukunft werden wir uns gemeinsam tatkräftig dafür einsetzen, das Angebot und die Verfügbarkeit an QS-Ware weiter auszubauen. Den Anforderungen des Marktes entsprechende Lösungen zu erarbeiten, wird dabei auch weiterhin im Mittelpunkt der Qualitätssicherung stehen.

Ulrich Schopohl, Vorsitzender des Fachbeirates Obst, Gemüse, Kartoffeln und Bereichsleiter Strategische Qualitätssicherung der REWE Group

Mit der Ausweitung des QS-Systems auf Obst, Gemüse und Kartoffeln hat die Branche vor zehn Jahren einen konsequenten Schritt in Richtung Verbraucherschutz getan. Heute ist unser blaues QS-Prüfzeichen ein wichtiges Signal für geprüfte Prozesse - vom Erzeuger bis zur Ladentheke. Die Entwicklung erfolgte mit Augenmaß und dem Ziel, ein durchgängig hohes Anforderungsniveau in der Lieferkette und über Grenzen hinweg umzusetzen. Dabei orien-



MEILENSTEINE **10 JAHRE ENTWICKLUNG**

2004



Gründung der QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH

Zum 1. Juli 2004 nimmt die QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH ihre Tätigkeit auf. Alle Systemverträge im Bereich Obst, Gemüse und Kartoffeln werden zwischen der Fachgesellschaft und dem jeweiligen Systempartner geschlossen. Erste Gesellschafter sind: Vorsitzender des Bundesausschusses Obst und Gemüse (BOG), die Bundesvereinigung der Erzeugerorganisation Obst und Gemüse e.V. (BVEO), der Zentralverband Gartenbau e.V. (ZVG), die Union der deutschen Kartoffelwirtschaft e.V. (UNIKA) sowie die QS Qualität und Sicherheit GmbH.

Die CMA übernimmt damals auch für den QS-Produktbereich Obst, Gemüse, Kartoffeln gegenüber den Verbrauchern und für die Fachöffentlichkeit die Kommunikation. Sie umfasst Werbung, PR und Öffentlichkeitsarbeit, Handball-Sponsoring, kooperative Maßnahmen für den Lebensmitteleinzelhandel, Auftritte auf Messen und Ausstellungen sowie Schulungen für die Landwirtschaft.

2005



QS-Rückstandsmonitoring

Mit dem Rückstandsmonitoring etabliert QS ein wirkungsvolles System zur Überwachung der Rückstandsgehalte bei Obst, Gemüse und Kartoffeln. Proben werden seit der Saison 2005 genommen und analysiert. Elf Labore haben dafür die Zulassung bekommen und stehen den Systempartnern für die Untersuchung ihrer Produkte zur Verfügung.

Das ist neu: Erstmals in der Obst-, Gemüse- und Kartoffelbranche sind die Kontrolle und Zertifizierung der betrieblichen Prozesse mit der stichprobenartigen Überwachung von Produkten auf die Einhaltung gesetzlicher Grenzwerte verknüpft. Ziel des Rückstandsmonitorings ist es, die Konformität der Ware zu dokumentieren und bei Abweichungen, die Ursachen dafür zu identifizieren. Im Falle von Beanstandungen werden geeignete Gegenmaßnahmen eingeleitet.

PRESSESTIMMEN **QUALITÄTSSICHERUNG BEI OBST, GEMÜSE, KARTOFFELN**



Jeder liefert jedem Qualität



Geprüfte Produktions- und Vermarktungsprozesse von Anfang an: 2001 für Fleisch und Fleischwaren ins Leben gerufen, hat die Wirtschaft 2004 dieses Konzept auch auf Obst, Gemüse und Kartoffeln übertragen und die QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH gegründet. Viel ist seitdem geschehen. Gemeinsam haben wir in den vergangenen zehn Jahren viel erreicht. Wir haben ein durchgängiges Kontrollsystem aufgebaut, Auditoren geschult, das Rückstandsmonitoring etabliert und ein umfassendes Krisenmanagement eingerichtet. Auch die besonders kritische Situation während der EHEC-Krise hat das System erfolgreich gemeistert.

Hier hat die Wirtschaft - mit Unterstützung von QS - geschlossen und konsequent gehandelt. Doch die Zeit bleibt nicht stehen. Auch künftig wollen wir tatkräftig dazu beitragen, dass sich im QS-System jeder auf den anderen verlassen kann, weil jeder jedem Qualität liefert. Gründliche Kontrollen, Transparenz und eine klare Kennzeichnung sind dafür die Voraussetzung.

Dr. Hermann-Josef Nienhoff,
Geschäftsführer QS Qualität und Sicherheit GmbH

2006



Einführung von QS-GAP

Mit dem QS-GAP Standard führt QS einen Standard für die Erzeugung von Obst, Gemüse und Kartoffeln ein, der die QS-Anforderungen mit den Global.G.A.P.-Kriterien (früher Eurepgap) kombiniert. Beide Standardgeber vereinbaren eine gegenseitige Anerkennung. Doppelauditorierungen werden vermieden.

2011



Eine weitreichende Krise: EHEC

Im Jahr 2011 war das EHEC-Geschehen im Frühjahr für die gesamte Kette der

Obst- und Gemüseproduktion und Vermarktung ein dramatischer Einschnitt. QS zieht Konsequenzen aus den EHEC-Ereignissen. Der Leitfaden Bearbeitung gilt für die Herstellung bearbeiteter Produkte, wie z.B. Fresh-Cut Salate und Sprossen. Er enthält spezifische Hygienevorgaben und die Verpflichtung zur Umsetzung eines mikrobiologischen Monitorings.

2006



Erster Laborkompetenztest

Erstmals wird ein Kompetenztest für Labore durchgeführt, die im QS-System zugelassen sind. Er dient dazu, die Leistungsfähigkeit und Analysequalität der Labore sicherzustellen.

2007/2008



Neue Gesellschafter öffnen den Weg nach Europa

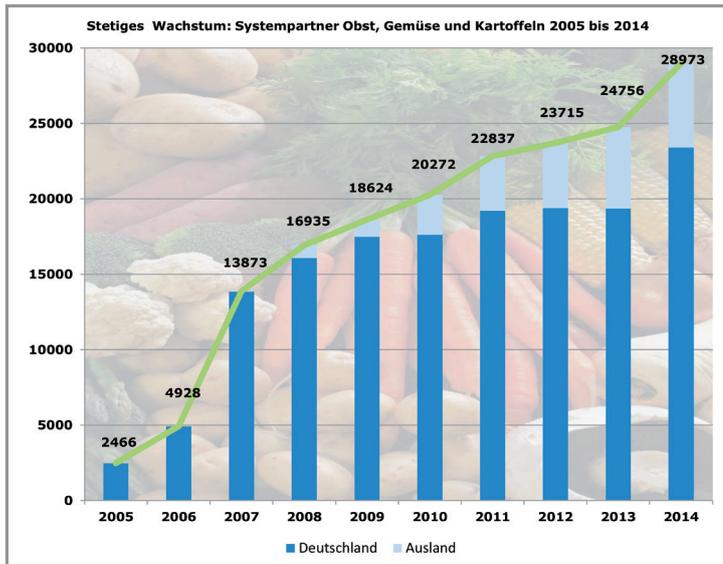
Der Gesellschafterkreis wächst: Der Deutsche Fruchthandelsverband e.V. (DFHV) wird 2007 Gesellschafter der QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH. Ab Februar 2008 vertritt der Verbond van Belgische Tuinbouwweilingen (VBT) die Interessen der belgischen Obst- und Gemüseerzeuger und -großhändler im QS-System. Die Dutch Produce Association (DPA) spricht ab September 2008 für die niederländischen Erzeuger und Großhändler mit. Auch erste internationale Anerkennungen fallen in diesen Zeitraum: QS und Vegaplan, Standardgeber des belgischen Qualitätsstandards Vegaplan (früher IKKB) vereinbaren eine gegenseitige Anerkennung ihrer Audits in der Obst- und Gemüseerzeugung.

QS BEI OBST, GEMÜSE, KARTOFFELN ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Vor zehn Jahren auf der Fruit Logistica in Berlin gegründet, umfasst die QS-Systemkette Obst, Gemüse, Kartoffeln heute nahezu 29.000 Teilnehmer. 5.566 der insgesamt 28.973 Systempartner stammen aus dem Ausland, Tendenz steigend.

Ein Jahr nach der Gründung zählte man bereits 2.466 Systempartner. Im

September 2006 konnten mit der gegenseitigen Anerkennung von QS und Global G.A.P. für Obst und Gemüse erste Vertragspartner im Ausland registriert werden. 2007 knackt die Zahl der deutschen Systempartner die 10.000-er Marke.



2008 beteiligen sich bereits über 800 ausländische Partner am Qualitätssicherungssystem. Ein Wachstum, das bis heute ungebrochen ist. Bleibt abzuwarten, wann der 30.000 Systempartner gefeiert werden darf!

QS BEI OBST, GEMÜSE, KARTOFFELN: ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Mehr als **210 Auditoren** von **31 unabhängigen Zertifizierungsstellen** prüfen Systempartner, die Obst, Gemüse und Kartoffeln erzeugen, transportieren oder damit handeln. Mehr als **12.300 Audits** haben sie 2013 durchgeführt. Mit erfreulichem Ergebnis für die Sicherheit von Prozessen und Produkten: Fast alle Betriebe erfüllen die vorgegebenen Anforderungen. 96,4 Prozent der Audits wurden bestanden. In 3,6 Prozent der Audits wurde das Zertifikat nicht vergeben. Die betreffenden Unternehmen müssen erst nachbessern. Für das Rückstandsmonitoring sind **77 Labore** zugelassen, die in 2013 Daten von über **11.000 Proben** an die QS-Datenbank übermittelten. Für die reibungslose Teilnahme von Erzeugern und Logistikdienstleistern am QS-System sorgen rund **110 Bündler**.

MEILENSTEINE 10 JAHRE ENTWICKLUNG

2013



Lückenlose Qualitätssicherung mit dem QS-Standard Logistik von Anfang an

Seit dem 1. Januar 2013 bietet QS einen Standard für Logistik von frischem Obst und Gemüse an. Damit erhalten auch Spediteure und Transportunternehmen die Möglichkeit, sich nach den QS-Anforderungen zertifizieren zu lassen. Um die Teilnahme für Spediteure am QS-System praxisnah realisierbar zu machen und doppelte Zertifizierungen zu vermeiden, ist die Registrierung bei QS auch mit einem IFS Logistics Zertifikat möglich.



JAHRE 2004-2014

QS - Qualitätssicherung bei Obst, Gemüse, Kartoffeln

2013/2014



Inspektion von Arbeits- und Sozialbedingungen

Ein neuer Service seit Januar 2014: Systempartner können freiwillig ihr Sozialmanagement nach einheitlichen Grundsätzen in einer unabhängigen Inspektion begutachten lassen. Der spezifische Leitfaden „Freiwillige QS-Inspektion Arbeits- und Sozialbedingungen“ enthält die zugrundeliegenden Anforderungen. Damit reagiert der Fachbeirat auf einen Trend im Markt: Immer häufiger fragen Unternehmen nach Nachweisen über eine gute Sozialpraxis in der Lieferkette. Die „QS-Inspektion Arbeits- und Sozialbedingungen“ kann in Kombination mit einem QS- bzw. QS-GAP Audit durchgeführt werden.

JETZT ABONNIEREN:

Infobriefe und Newsletter immer aktuell von QS. <http://www.q-s.de/abo.html>

IMPRESSUM

QS Qualität und Sicherheit GmbH

Dr. Hermann-Josef Nienhoff (verantwortlich)
Schedestraße 1-3, 53113 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 35068-0

Telefax: +49 (0) 228 35068-10

E-Mail: info@q-s.de

Internet: www.q-s.de

Bildnachweis: QS-Archiv, Fotolia, BVEO